

Lob an den Wald

Bei fett gedruckten Wörtern klatschen die Schülerinnen je einmal in die Hände.

Es ist ein wunderschöner Samstag. Du schlägst deine Augen auf und liegst noch in deinem kuscheligen **Bett**. Du setzt dich auf, streckst dich und schaust aus dem **Fenster**. Du stehst auf, setzt deine Füße auf den **Parkettboden**, schlüpfst in deine Hausschuhe und gehst zum **Fenster**. Du ziehst die **Vorhänge** auf, begrüßt die Sonne und deine **Lieblingszimmerpflanze** auf deinem **Fensterbrett**.

Du wanderst ins **Badezimmer**, gehst aufs **Klo**, wäscht dein Gesicht und putzt dir mit deiner **Holzzahnbürste** die Zähne. Danach holst du deine Kleidung aus dem **Schrank**, ziehst dich an, **bürstest** deine Haare und gehst in die **Küche**. Dort steht schon ein leckeres **Frühstück** für dich bereit. Es gibt ein Brot mit **Honig**, einen **Apfel**, eine **Banane** und dazu einen leckeren **Kakao**. Alles liegt auf deinem **Brotzeitbrettchen** bereit. Du setzt dich auf deinen Stuhl an den Tisch und genießt dein **Frühstück**, während du etwas in einer **Zeitschrift** liest. Danach packst du deine Tasche für deinen Samstag im **Wald**.

Du packst ein: Dein **Buch** zum Lesen, dein **Waldheft** zum Schreiben und Malen, dein Federmäppchen mit all deinen **Stiften**, eine Packung **Papiertaschentücher**, ein Brot mit **Waldfruchtmarmelade**, eine **Schokolade**, **Hagebuttentee** und zum Spielen einen **Fußball** und einen **Flummi**. Du ziehst deine Jacke an, tauschst Hausschuhe gegen Stiefel, öffnest die **hölzerne** Haustür und startest deinen Tag.

Das war ein toller Applaus für den Wald!